



HOCHSCHÜLERINNEN- UND
HOCHSCHÜLERSCHAFT
DER FH KÄRNTEN

**TÄTIGKEITSBERICHT
2019/2020**

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis.....	1
1 Hochschulvertretung.....	2
2 Bildungspolitisches Referat	6
3 Sozialpolitisches Referat.....	7
4 Wirtschaftsreferat	8
5 Marketingsreferat	9
6 Studienvertrtetungen	11
6.1 Studienvertretung Standort Feldkirchen	11
6.2 Studienvertretung Standort Klagenfurt	11
6.3 Campus Villach	11
6.4 Studienvertretung Standort Spittal.....	13
7 Veransaltungen und Ausflüge.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
8 Auflistung der Vertreter	15
9 Anlagen	16

1 HOCHSCHULVERTRETUNG

Vorsitz: Thomas Knoch, BA

Im November findet die jährliche Hochschulentwicklungsklausur (HEP) statt, bei dem der ÖH-Vorsitz teilnehmen wird. Es geht dabei um die generelle strategische Ausrichtung der FH. Thomas Knoch wird bei der Mini-Zukunftskonferenz zum Thema „Digitalisierung FH Kärnten“ (Aufbau von Plattformen) dabei sein.

Die letzte KOKO Schulung war sehr informativ, guter Austausch mit anderen Hochschulvertretungen. Auf weitere Informationen zum Thema Haftbarkeit der Mandatare und ReferentInnen. Das Thema der Anschaffung von Lastenrädern wurde wieder aufgeworfen. Frage nach Umsetzung des Ausleihens und der Wartung noch nicht geklärt, eventuell ist eine Kooperation mit dem SIC oder IRO möglich.

Die Planungen für den Ausflug nach München laufen. Der Moodle Kurs für die Auswahl ist bereits voll und eine Warteliste haben wir auch schon. Weiteres Vernetzungstreffen mit dem IRO hat stattgefunden. Themen waren unter anderem, ob die HochschülerInnenschaft das Thema Erasmus übernehmen könnte, was aus Ressourcengründen aktuell nicht möglich ist.

Weiters wurden wir vom SIC wieder angefragt, ob wir nicht einen Geldwechselautomaten aufstellen können. Die Anfrage wurde wegen der ungenauen Kosten und der Frage nach der Wartung erstmal offengelassen. Aktuell laufen Planungen das SIC in das neue (alte) Gebäude der Sparda Bank zu verlegen. Damit würde das SIC jedoch außerhalb des FH Gebäudes liegen. Eine Verlegung des ÖH Büros wird nur dann angedacht, wenn der Vorschlag der FH eine wesentliche Verbesserung zum jetzigen Büro darstellt. In der AG Studierende der FH Kärnten hilft seit kurzem auch Thomas Hammerstingl mit.

Im letzten Jourfixe mit dem Rektorat wurde nochmals die Info-Ecke am Campus Villach besprochen und fixiert. Des Weiteren wird die HochschülerInnenschaft auch in die Planungen des Bauvorhabens am Campus Villach eingebunden. Eventuell kann das SIC die Administrierung des Spieleverleihs übernehmen. Im Studiengang GuK mussten sich die Studierenden bis jetzt die Berufskleidung selber kaufen. Mit der Studiengangsleitung konnte eine günstigere Lösung gefunden werden. Die FH kauft weiße T-Shirts und gibt diese günstig an die Studierenden weiter. Beim Hearing für die Stelleausschreibung im Studiengang BMA wurde die HochschülerInnenschaft durch Tanja Ankert vertreten.

Die Planungen für die Weihnachtsparty „X-Max Bash“ und die Glühweinstände laufen. Thomas Hammerstingl hat einen Großteil der Planung übernommen.

Der Vorsitzende wurde für das Jahrbuch der Politik erstmalig zur Arbeit der HochschülerInnenschaft interviewt.

Nächste Schulung „Vernetzungswerkstatt“ findet vom 22.-24. November 2019 in St. Gilgen statt. Angemeldet sind: Thomas Knoch, Jean Jacques Paal, Michael Waibel

und Tamara Prosegger. Im Januar fährt Christian Poznic nach Wien zur DSGVO Schulung.

Der Moodle Kurs „ÖH Goodies“ wurde geöffnet, es ist aber nur eine Auswahl möglich. Thomas Knoch klärt, warum nicht alle StudierendenvertreterInnen eine Einladungsmail zum Moodle-Kurs bekommen haben.

Das Thema mit der Anwesenheitspflicht konnte noch nicht vollends mit der FH geklärt werden. Nicht alle Lehrenden wissen von den neuen Regelungen und haben zu Beginn der Lehrveranstaltungen nicht über die Modularitäten der Anwesenheitspflicht aufgeklärt. Daher wird die HochschülerInnenschaft das Thema nochmals mit ins Kollegium nehmen.

- Vertretungswerkstatt Schulung in St. Gilgen: Es kam zu verschiedenen Inputs: wie man Kampagnen anlegen kann, wie man auf Social Media agiert ... Es wurden gute Netzwerke gebildet z.B.: einer potentielle Partnerschaft mit der FH Technikum Wien: Es wird einen Studiengang geben, bei dem das erste Jahr in Wien und das zweite und dritte Jahr in Kärnten stattfinden wird. → Wurde in der letzten Kollegiumssitzung zur Kenntnis gebracht.
- Glühweinstand: Die Aktion verlief sehr erfolgreich und das Ziel, die Bekanntheit zu steigern, wurde erreicht. Studierende wurden über Leistungen der ÖH informiert. Spendenübergabe (>3.000€) wurde per Facebook geteilt.
- Website: Die Website wird aktuell aufgebaut. Der Beschluss welche Firma die Website macht, war nicht beschlussrelevant. Es wurden drei Angebote eingeholt und der günstigste Anbieter wurde genommen. Der Beschluss über die Kosten wurden in einer vergangenen Sitzungen gefasst.
- Treffen Chief Digital Officer: Students Life App wird voraussichtlich im Sommer überarbeitet. ÖH-Mitglieder sollen Inputs sammeln. Eine Deadline für die Ideensammlung wird noch bekanntgegeben.
- Vernetzungstreffen der psychologischen Studierendenberatung:
 - Für die Steigerung der **Sichtbarkeit** der psychologischen Studierendenberatung
 - Aussendung via ÖH Verteiler an alle Studierenden (Betreff zum Beispiel „Eat spaghetti to forgetti your regretti?“ – auf jeden Fall etwas, um die Studierenden dazu zu bewegen, das Mail auch zu öffnen)
 - Informationen über ÖH Möglichkeiten (aktuell Facebook „ÖH FH Kärnten“, ab voraussichtlich Februar über die in Erstellung befindliche ÖH Website)
 - Informationen über FH Möglichkeiten (Intranet, Internet, Facebook, Instagram)

- **Präsenz vor Ort** ausbauen/initiieren:
 - Zuerst Abklärung mit Rektorat und Geschäftsführung, Bereichsleitungen und Studiengangsleitungen inkl. Administrationen
 - Vor-Ort-Beratungen bei Bedarf/nach Möglichkeit – Raumorganisation jeweils am Standort
 - Gastvorträge/Gastvorlesungen (innerhalb der regulären Zeiten nach Absprache kostenneutral für die FH; außerhalb „zugekauft“, ungefähre Kosten 70-120€/ Stunde)
 - Workshops an den Standorten (beispielsweise „Entspannungstechniken“)
- Projekt KuKis Toolbox- Kompetent und kohärent im Studium (Thema= Prokrastination): Das Projekt wurde gefördert, muss aber noch beworben werden. Von der Studienvertretung Feldkirchen wurde der Druck für Flyer finanziert.
- Befragung „get connected“: Hierbei konzentrierte man sich auf die Kanäle die Studierende für ihre Kommunikation nutzen. Es wird noch eine Fokusgruppe geben und dafür werden noch Freiwillige gesucht.
- Mensa Villach Ausschreibung: Eine neue Mensa wird am Gelände der FH Villach voraussichtlich im Herbst eröffnet werden. Es wird ein neuer Betreiber gesucht. Idealerweise ein „Genusswirt“ oder jemand der Slow Food anbietet.
- Es wird im Februar wieder Moodle Kurs bezüglich Goodies geben.
- Es gibt eine Podiumsdiskussion am Tag der Lehre am 24. März 2020 (wurde wegen COVID19 abgesagt)
- Interne Kommunikation – geschlossene Facebookgruppe?

Im FH Kollegium wird die Prüfungsordnung überarbeitet, es laufen aber noch rege Diskussionen. Anregung eines „Codices“ mit allen Entscheidungen der Studiengangsleitungen. Diese sollen den anderen Studiengangsleitungen und der ÖH zur Verfügung gestellt werden. Für die einzelnen Studiengänge sollen so Entscheidungen der Leitungen damit vergleichbarer werden und in ähnlich gelagerten Situationen, soll so auch ähnliche Entscheidungen getroffen werden. Die ÖH kann damit auch bei Personalwechsel auf alte Entscheidungen zurückgreifen und hat Informationen wie in ähnlichen Fällen bereits entschieden wurde.

Im November 2020 findet wiederholt eine HEP-Klausur (Hochschulentwicklungsplan) statt. Die StudierendenvertreterInnen sind herzlich dazu eingeladen. Der „Entwicklungspfad 5“ (Einbindung der Studierenden) soll wieder verstärkt aufgenommen werden. Zum Beispiel über Arbeitsgemeinschaften. Evtl. zum Thema

Nachhaltigkeit, da die FH einen UNESCO Chair für Nachhaltigkeit hat. Das Land Kärnten hat die Devise „Kärnten aufräumen“ ausgerufen. Als Veranstaltungen stehen Müllwandertage der FH im Raum unter Beteiligung der Studierenden, MitarbeiterInnen und Lehrenden der FH. Diskussion um mögliche Orte für die Müllwanderung: in Villach um das FH Gelände, in Klagenfurt an der Glan, in Spittal im Stadtpark oder an der Lieser, Feldkirchen noch offen

Das Thema Mülltrennung innerhalb der FH ist auch noch nicht abgeschlossen. Es existieren noch nicht an allen Standorten getrennte Müllkörbe für eine ordentliche Mülltrennung. Auch muss das Thema noch mit den Reinigungsfirmen besprochen werden. Andere Ideen: Food sharing (eher ungeeignet, wegen Haltbarkeit der Lebensmittel, wer kontrolliert die Kühlschränke), Büchertausch, Kleidertausch Weitere Ideen sollen bis 31.3. per Mail an das ÖH Büro gesendet werden.

Der Wettbewerb für gute Lehre „ArsDozendi“ läuft aktuell wieder, ÖH auch wieder in der Auswahlkommission vertreten. Einreichung von 3 Projekten.

Der aktuelle Fokus der Arbeit liegt auf den Maßnahmen wegen Corona. Der Vorsitz nimmt regelmäßig an den Sitzungen des Krisenstabes teil. Immer wieder auch die Anliegen, Probleme und Sorgen der Studierenden mit eingebracht. Des Weiteren laufende Kommunikation mit der Leitung der Bibliothek. Möglichkeiten zur Ausleihe über die Laptopladeschränke eingerichtet, einzelne Seiten können als Scan von Studierenden angefordert werden. Immer wieder Gespräch mit Studiengangsleitungen auch wegen der Belastungen der Studierenden. Beteiligung an der Presseaussendung der FH zur Corona Lage. Im Kollegium: Ergänzungen in der Prüfungsordnung, Online Prüfungen und Onlinelehrveranstaltungen. Zudem gab es zwei Aussendungen an alle Studierenden, dass die Kommunikation über die Jahrgangsvertretungen gehen soll, ebenso wie die Studierendenversion der Empfehlungen zu Onlineprüfungen. Ferner wurde ein Online Fragebogen erarbeiten, wie sie die aktuelle Situation erlagen, Schwierigkeiten, Umfang von Lehrveranstaltungen.

Mitwirkungen der Studierendenvertretung im Studienjahr 2019/20:

- FH Kollegium
- Studienprogramm und Lehrangelegenheiten
- QM Ausschuss der FH Kärnten
- Projektgruppe Verbesserung der Qualität der Lehre
- Beschwerdemanagement
- Gleichbehandlungsausschuss

2 BILDUNGSPOLITISCHES REFERAT

Vorsitz: Matthias Motschiunig, BA

Vorrangige Aufgaben des bildungspolitischen Referates im vergangenen Studienjahr war die Aufklärung und Beratung der Studenten hinsichtlich der geltenden Prüfungsordnung. Darüber hinaus wurde den Studenten hinsichtlich der Pausierung ihres Studiums, den Wechsel der Studienorganisationsform oder bei Detailfragen betreffend der Zitierrichtlinien der FH Kärnten geholfen. Darüber hinaus unterstützte das bildungspolitische Referat in der Organisation von Wiederholungsterminen von Prüfungen.

Neben den normalen Aufgaben unterstützte das Referat in der Organisation und Begleitung des Kulturausfluges nach München, indem es Angebote einholte und als Guide am Ausflug teilnahm.

Die Corona Pandemie und deren Auswirkungen hinsichtlich des Studienablaufs brachten einige Herausforderungen, sowohl für Studierende als auch für den Lehrkörper. Den Studierenden wurde von Seiten des bildungspolitischen Referates geholfen, neue Abläufe zu verstehen und die Form „distance learnings“ in den Studentenalltag zu integrieren. Außerdem wurden die Beschlüsse und Verordnungen des Bildungsministeriums vom Referat geprüft.

3 SOZIALPOLITISCHES REFERAT

Vorsitz: Tanja Franziska Ankert, BA

Sachbearbeiter: Robert Jakob Carman

Das Sozialreferat hat dieses Jahr zwei Anfragen von Studierenden bearbeitet. Eine Anfrage hat sich mit Informationen in Bezug auf Förderungen für Studierende, welche einen Elternteil verloren haben, beschäftigt. Dabei wurde recherchiert, welche Arten von Förderung es gibt, wie lange man versichert ist und was zu beachten ist, wenn der bzw. die Studierende beim verstorbenen Elternteil versichert war. Diese Links und Informationen wurden gesammelt und in einem eigenen Dokument zusammengestellt. Dadurch kann es jederzeit wiederverwendet werden, falls es einen ähnlichen Fall gibt. Weiters ist es von Vorteil, da die wichtigsten Links zu den Themen Wohnbeihilfe, Krankenversicherung etc. auf einem Blick zur Verfügung stehen und man nicht mehr so viel im Internet recherchieren muss.

Die zweite Anfrage bezog sich auf eine werdende Mutter, welche wissen wollte, ob bzw. wie es bezüglich einer Beurlaubung aussieht. Dabei haben wir beim Sic nachgefragt wie die aktuelle Regelung an der FH-Kärnten aussieht. Das Sic war sehr hilfreich und zuvorkommend bei unserer Anfrage und hat uns auch genaue Infos gesagt. Diese Informationen wurden an die Antragstellerin weitergeleitet.

Es wurde auch in der letzten ordentlichen HV-Sitzung entschieden, dass wir für die FH-Kärnten keinen eigenen Sozialfonds erstellen. Die ursprüngliche Überlegung war, dass wir mit dem Sozialfonds Studierende finanziell unterstützen, welche durch die Corona Krise finanzielle Einbußen haben. Jedoch hat sich herausgestellt, dass diese Erstellung des Fonds sehr zeitaufwändig und mit einem sehr hohen organisatorischen Aufwand verbunden wäre. Außerdem haben wir in diesem Zusammenhang während der Krise keine Anfragen erhalten, wodurch unsere Entscheidung so gesehen richtig war. Falls es in nächster Zeit zu einer Anfrage in Bezug auf Finanzierung oder finanzielle Unterstützung geben sollte, könnten wir den Kontakt bzw. die Kontaktdaten zur Bundes-ÖH herstellen, welche einen solchen Fonds hat.

Weiters wurde darüber gesprochen, für werdende Mütter und Väter ein kleines Goodie Paket zu erstellen, um zu zeigen, dass die ÖH auch für sie da ist und sich mit ihnen über den Nachwuchs freut. Dabei wurde an einen Strampler mit ÖH-Logo und einen Gutschein für Bipa, DM oder Müller gedacht. Diese Idee wird in Zusammenarbeit mit dem Marketingreferat ausgearbeitet.

4 WIRTSCHAFTSREFERAT

Referent: Franziska Buttazoni, MA

Das Studienjahr 2019/20 stand voll im Zeichen der Coronakrise. Viele normale Aktivitäten konnten nicht wie geplant stattfinden. Ferner mussten auch die Kommunikationswege neu geregelt werden, um während des Lockdowns handlungsfähig zu bleiben. So wurde die Videokonferenz für Sitzungen der Hochschulvertretung als Möglichkeit mit in die Satzung aufgenommen. Insbesondere die Vorgänge alle erforderlichen Unterschriften für Beschlüsse oder Rechnungen zu bekommen, stellte die HochschülerInnenschaft mitunter vor große Herausforderungen.

Auch viele Ausgaben wurden umgeschichtet. Da viele Veranstaltungen und Ausflüge entfielen, wurden so Mittel frei für die Anschaffung von Mundschutzen und Desinfektionsständern, um den Studierenden an den Standorten möglichst viel Sicherheit bieten zu können. Des Weiteren wurden Geldmittel in Projekt wie „Sichtbarkeit der ÖH“, „Nachhaltigkeit“ und „Gesundes Studium“ investiert. Als Investition in die Zukunft.

Insbesondere für die Sichtbarkeit wurde nach längerer Beratung in der Hochschulvertretung eine eigene Homepage beschlossen. Für diese und auch die Anschaffung von Beachflags, Poll-Ups und die Gestaltung einer Infoecke wurde erstmalig in der Geschichte der HochschülerInnenschaft der FH Kärnten auf Rücklagen zurückgegriffen.

Um die 5 Standorte besser koordinieren zu können, wurde am Ende des Studienjahres die Anschaffung eines Kfz-Anhängers beschlossen. Mit diesem können für Veranstaltungen Bänke, Zelte und andere Dinge schnell und unproblematisch zwischen den Standorten transportiert werden. Ein Verleih an Studierende ist geplant, muss aber noch genau ausgearbeitet werden.

Auch für das neue Studienjahr 2020/21 konnte ein ausgeglichener Jahresvoranschlag erstellt werden.

5 MARKETINGSREFERAT

Referent: Christian Poznic, BA

SachbearbeiterInnen: Petra Plimon BA, Leonard Oberlojer

Das Marketingreferat besteht nunmehr seit drei Jahren und leistet wie auch in den letzten Jahren und leistet hervorragende Arbeit im Bereich der Beschaffung von Werbematerial und ist auch dieses Jahr treibende Kraft von vielen großartigen Veranstaltungen und Gewinnspielen.

Der Start in das neue Studienjahr war geprägt von einigen Bestellungen im Bereich der Werbe- bzw. Streuwerbematerial, um den Lagerstand für das kommende Studienjahr gut zu füllen. Hier hat sich die langjährige Arbeit mit unserem Stammlieferanten bewährt da dieser zum einen immer das günstigste Angebot vorlegen konnte und zum anderen mit sehr netter und kompetenter Beratung punkten konnte. In weiterer Folge



wurde für den geplanten dritten ÖH-Ausflug nach München die Werbetrommel gerührt. Ein Highlight im Wintersemester waren die ÖH-Glühweinstände, die mit Ende November bis kurz vor Weihnachten an den verschiedenen Standorten der FH Kärnten veranstaltet wurden. In gemütlicher Atmosphäre wurde Glühwein, Kekse und Nüsse für den guten Zweck ausgeschenkt und

sorgte so nicht nur für weihnachtliche Stimmung, sondern auch für Abwechslung im Campus-Alltag. Der Reinerlös – sagenhafte 3.272,37 Euro - wurde feierlich und auch werbewirksam an das Ö3-Weihnachtswunder übergeben, das dieses Jahr in Villach halt machte. Auf diesem Wege möchte sich das Marketingreferat für die Unterstützung der Studenten für die Spenden bedanken. Auch unsere beliebte X-Mas-Bash ging in die nächste Runde und lud Studenten zum vorweihnachtlichen Feiern in den Kulturhofkeller ein.

Ein weiteres großes Anliegen war es, die Facebook Community der HochschülerInnenschaft weiter auszubauen. Es wurde versucht weiter interessante Inhalte und Beiträge aufzugreifen und zu teilen, um so die Frequenz und Reichweite zu vergrößern. In Abstimmung mit den HochschulvertreterInnen wurde beschlossen, im Sommersemester vermehrt Gewinnspiele auf Facebook zu veranstalten, da sich diese großer Beliebtheit erfreuen. Unter anderem haben E-Reader, Scooter und Sportartikel, Corona-Carepakete und hochwertige ÖH-Werbeartikel einen neuen Besitzer gefunden.



Um den Bekanntheitsgrad der ÖH an der FH weiter zu steigern wurde dieses Jahr beschlossen, die Präsenz an allen Standorten stark auszubauen. In diesem Zuge wurde auf einen kleinen Teil der Rücklagen zurückgegriffen um Infoboards, Roll-Ups, Beachflags, gebrandete Shirts für unsere VertreterInnen, Sitzwürfel uvm. angeschafft, um visuell immer im Bild zu sein.



Ab Ende Februar wurden alle Planungen und öffentlichen Veranstaltungen wie beispielsweise das ÖH-Osterkino, das Zukunftskino oder die beliebte Semester Ending Party auf Grund der Corona Krise stillgelegt. Das Team der Marketingabteilung ist jedoch sehr bestrebt, die Zusammenarbeit mit unseren Partnern nach der Krise fortzuführen. In der Zeit des Lock-downs in Österreich informierten wir über die Ereignisse auf unseren sozialen Kanälen, boten Hilfestellungen bei Problemen jeglicher Art und arbeiteten im Hintergrund daran die ÖH auch in der Zeit nach der Krise bestmöglich in Szene zu setzen. Auf diesem Wege wurden fünf hochwertige Desinfektionssäulen der Firma Cardio Angel angeschafft und in den Eingangsbereichen der

Standorte aufgestellt. Des Weiteren wurden 1000 gebrandete und wiederverwendbare Mund-Nasenschutz-Masken angeschafft die angesichts der verordneten Tragepflicht nicht nur der Sicherheit Rechnung tragen sondern auch eine perfekte Werbefläche für das Logo der HochschülerInnenschaft an der Fachhochschule Kärnten liefern.

6 STUDIENVERTRETUNGEN

Studienvertretung Standort Feldkirchen

Ende November und Anfang Dezember gab es im Innenhof der FH an 2 Tagen einen Glühweinstand, der sehr regen Zuspruch gefunden hat. Für dieses Vorhaben wurde ein Waffeleisen und für den Chill-Room eine Mikrowelle angekauft.

Aus den Studienbereichen Soziale Arbeit und Gesundheits- und Pflegemanagement wurde jeweils eine Studierendengruppe mit ihrem Projekt finanziell unterstützt.

Durch die Studienvertretung Feldkirchen sollte ein Projekt im Rahmen des Social Work Day unterstützt werden, geplant war beim World Cafe einen Tisch seitens der ÖH zu besetzen und im Rahmen der Veranstaltung Getränke zur Verfügung zu stellen. Leider konnte das Projekt aufgrund COVID-19 nicht mehr durchgeführt werden.

Anregung von Studierenden zur Verbesserung des Angebotes von veganer und biologischer Jause wurde an die Studiengangleitung weitergegeben.

Damit Studierende am Campus Feldkirchen Psychologische Beratung in Anspruch anonym in Anspruch nehmen können, wird der direkte Kontakt zwischen Fr. Theussl und der Beratungsstelle hergestellt.

Anfragen von Studierenden im Laufe des Semesters wurden je nach Thematik direkt vor Ort beantwortet bzw. an das Sozialreferat der ÖH weitergeleitet.

Studienvertretung Standort Klagenfurt

Im letzten Jahr hat sich einiges am Standort Klagenfurt für die Studierenden getan. Es wurden von Seiten der ÖH einige wenige Veränderungen durchgeführt. Beispielsweise wurden Aufsteller mit Informationsbroschüren an beiden Standorten in Klagenfurt aufgestellt, weiters wurde am Standort in der St. Veiterstraße darüber nachgedacht, wie wir den Sozialraum attraktiver gestalten können. Vorschläge sind, eine Couch mit einem kleinen Tisch an zu schaffen, es ist auch bereits eine Soundanlage und ein Tischfußballtisch im Sozialraum. Weiters wurde überlegt, dass wir eine Regal zum Büchertausch am Standort aufstellen, damit Studierende für die nächsten Studenten Bücher zur Verfügung stellen, welche diese nicht mehr benötigen, da das Studium abgebrochen oder beendet wurde.

Bei den ÖH-Infoveranstaltungen im Herbst wurden die neuen Studi's generell über die ÖH aufgeklärt, was wir für die Studierenden tun, in welchen Bereichen wir uns einsetzen und wie die Studierenden uns erreichen bzw. kontaktieren können wenn Fragen oder Anregungen auftauchen. Es wurden auch Goodies an alle Studierenden ausgegeben, diese waren auch innerhalb kürzester Zeit vergriffen.

Im Dezember organisierten wir einen Glühweinstand an beiden Standorten in Klagenfurt. Glühwein, Glühmost, Tee, Bier und Weihnachtskekse wurden ausgeschenkt, dabei haben wir kein Geld verlangt, sondern um eine freiwillige Spende für das Ö3-Weihnachtswunder gebeten. Diese Aktion ist in Klagenfurt sehr gut angekommen, auch wenn der Start etwas schleppend war.

Im März, am Beginn des Sommersemesters, hat uns die Corona-Krise eingeholt. Es war für alle, also Studierende und Lehrende, eine große Umstellung, welche von den einzelnen Studiengängen recht gut gemeistert wurde. Ich habe auch dem Studiengang GuK (Gesundheits- und Krankenpflege) mit Rat und Tat zur Seite gestanden, da die Studiengangsleitung und die teils auch die Jahrgangssprecher um Organisatorische Unterstützung gebeten haben. Von Seiten der ÖH wurden Desinfektionsspender an den Standorten aufgestellt und es wurden an die Admin Stoffmasken mit dem ÖH-Logo ausgegeben für die Studierenden am Standort Klagenfurt. Geplant ist, dass wir nach der Krise die geplanten Investitionen und Umgestaltungen umsetzen können und die beiden Standorte attraktiver für die Studierenden gestalten können.

Zum Thema Covid-19 haben die Lehrenden, hauptsächlich Fr. Mitterdorfer und Fr. Ruppig vom Studiengang GuK, Papers erstellt mit den neuesten Informationen, Verhaltensweisen und Auswertungen von Studien. Diese wurden auch regelmäßig an die Studierenden weitergeleitet und es gab auch eine eigene kurze Lehrveranstaltung, damit die Studierenden am aktuellen Stand zum Thema Covid-19 sind. Es kam trotz der Krise kaum zu Änderungen in den Curricula, auch die Praktika, Lehrveranstaltungen und Prüfungen finden bzw. fanden planmäßig statt. Daher kann gesagt werden, dass die Studiengangsleiter diese Krise im Sinne der einzelnen Studiengänge sehr gut bewältigt und organisiert haben.

Weiters ist auch geplant, dass die Bibliothek von der Primoschgasse in die St. Veiter Straße übersiedeln soll, da es fraglich ist, wie lange der Campus in der Primoschgasse der FH-Kärnten noch erhalten bleibt. Jedoch wird dies noch einige Zeit dauern, da es momentan noch nicht die räumlichen Möglichkeiten in der St. Veiter Straße gibt.

Campus Villach: Studienvertretungen Engineering & IT Villach und Wirtschaft & Management Villach

Im Wintersemester wurden am Campus Villach mehrere Veranstaltungen von der HochschülerInnenschaft und den StV Vertretungen Engineering & IT Villach und Wirtschaft & Management Villach unterstützt, wie zum Beispiel der FH Day und die Eingangsveranstaltungen für die neuen Studierenden aber auch eine rege Beteiligung und Unterstützung für die Spendenaktion für das Ö3 Weihnachtswunder. Einige geplante Veranstaltungen und Ausflüge mussten aufgrund der Corona Situation abgesagt werden. In der Zeit des Lockdowns wurde der Laptopladeschrank spontan umfunktioniert in eine kontaktlose Bücherausgabestation. Des Weiteren haben im Sommersemester die Bauarbeiten für die neue Mensa begonnen. Aufgrund von Auslandspraktika und beruflichen Verpflichtungen mussten einige der StudienvertretungsmandatarInnen ihre Funktion niederlegen.

Studienvertretung Standort Spittal

Nach zwei Jahren wurde 2019 wieder eine Studienvertretung bestehend durch Jan Angelo Stipanov, Philip Wehbe und Jean Jacques Paal gewählt. Da keine Vorgänger von uns im Amt waren, haben wir uns als Ziel gesetzt die ÖH an dem Standort Spittal attraktiv für Nachfolger zu machen, aber auch den Standort mit der nötigen Infrastruktur zu unterstützen.

So haben wir direkt am Anfang unsrer Legislaturperiode dafür gesorgt, dass ein ÖH Büro am Standort Spittal eingerichtet wurde, in welchem gekaufte Gegenstände lagern und unsere Buchhaltung stattfindet.

Weiter haben wir am Standort Spittal einen Partykeller, welcher für Studenten mit Absprache mietbar ist. Leider war es die vergangenen Jahre so, dass sowohl Musikanlage als auch Security immer von den mietenden Studenten bezahlt werden musste. Auch hier haben wir als STV versucht das Problem zu lösen indem wir eine Musikanlage gekauft haben und weiter die Security Kosten für die Partys übernehmen. Wir wollen die STV als Marke auch richtig vertreten und haben daher mehrere Partys im Studienjahr 2019/20 organisiert.

Die Veranstaltung Sommerfest Spittal am 13.06.2019, welche nun seit mehreren Jahren bei uns stattfindet, haben wir unterstützt bei Auf- und Abbau und mit Hilfe von Studenten aus dem 04.Semester Architektur eine Afterparty organisiert.

Unsere erste eigene Feier war an Halloween 2019, hier haben wir als ÖH einen Kostümwettbewerb organisiert und sowohl den Verkauf der Getränke als auch die restliche Organisation der Feier übernommen. Das Resumé war sehr gut.

In Zusammenarbeit der Hochschulvertretung haben wir uns mit dem Standort Spittal auch an dem ÖH-Weihnachtswunder beteiligt. Sowohl am 26.11.2019 als auch am 12.12.19 haben wir mit Feuerstellen, Waffeln und Glühwein einige Spenden gesammelt und weiter den Innenhof von Spittal mit weihnachtlichem Leben erweckt.

Zum Semesteranfang März 2020 sind in Spittal einige Semester aus dem Praxissemester und aus dem Erasmus Semester zurückgekommen. Für diese und natürlich alle anderen Studenten haben wir noch eine Homecoming-Party am 02.03.2020 organisiert. Auch hier haben wir wieder einige Spiele organisiert, sowie den Bardienst und die restliche Organisation übernommen.

Als weitere Projekte haben wir das von Studenten organisierte Public Viewing des Superbowl 2020 mitfinanziert.

Durch Corona sind noch einige Projekte auf der Strecke geblieben, die vor allem die Außenraum Gestaltung des Campus beinhalten. Wir haben aber vor allem durch den Einsatz von Philip Wehbe uns trotzdem bemüht, mit der STV auch in dieser Zeit präsent zu sein. In Absprache mit Studienbereichsleiter Walter Schneider, haben wir ein Tutorien-Programm für alle Semester unter dem Motto „Studenten helfen Studenten“ auf die Beine gestellt, welches nun angelaufen ist. Auch hier haben wir die Organisation übernommen. Es wurden Umfragen in den Jahrgängen durchgeführt, Tutoren für die jeweiligen Fächer gefunden und Tutorien-kurse in MS Teams angelegt.

Wir als STV Spittal begleiten das Programm und stellen die Schnittstelle zwischen Studenten, Tutoren und Studiengangsleitungen dar.

Wir freuen uns die Arbeit im nächsten Studienjahr fortzuführen und freuen uns auch bereits einen Nachfolger gefunden zu haben. Timo Heinrichsdobler, welcher dieses Studienjahr bei uns angefangen hat begleitet uns nun schon bei mehreren Projekten und wird sich für die nächste Wahl aufstellen lassen.

7 AUFLISTUNG DER VERTRETER_INNEN

OEH Position	Vorname	Nachname	Zeitraum
Vorsitz	Thomas	Knoch, BA	1.7.19-30.6.20
Stellvertretender Vorsitz	Nikolaus	Hellmann	1.7.19-30.6.20
Stellvertretender Vorsitz	Christopher	Juwan	1.7.19-30.6.20
MandatarIn Hochschulvertretung	Christian	Poznic, BA	1.7.19-30.6.20
MandatarIn Hochschulvertretung	Matthias	Motschiunig, BA	1.7.19-30.6.20
MandatarIn Hochschulvertretung	Leonard	Oberlojer	1.7.19-30.6.20
MandatarIn Hochschulvertretung	Michaela	Rabengruber	1.7.19-30.6.20
MandatarIn Hochschulvertretung	Tanja Franziska	Ankert, BA	1.1.20-30.6.20
MandatarIn Hochschulvertretung	Vanessa Elisabeth	Steiner	1.2.20-30.6.20
MandatarIn Hochschulvertretung	Marie-Therese	Schellander	1.7.19-31.12.19
MandatarIn Hochschulvertretung	Thomas	Hammerstingl	1.7.19-1.1.20

BildungsreferentIn	Matthias	Motschiunig	1.7.19-30.6.20
SachbearbeiterIn	Nikolaus	Hellmann	1.7.19-30.6.20
SachbearbeiterIn	Kevin	Kobencic	1.1.20-30.6.20

ReferentIn Sozialreferat	Tanja Franziska	Ankert, BA	1.7.19-30.6.20
SachbearbeiterIn Sozialreferat	Robert Jakob	Carman	1.1.20-30.6.20

ReferentIn Wirtschaftsreferat	Franziska	Buttazoni, MA	1.7.19-30.6.20
SachbearbeiterIn	Christian	Poznic, BA	1.7.19-30.6.20

ReferentIn Marketin/PR Referat	Marie-Therese	Schellander	1.7.19-31.12.19
ReferentIn Marketin/PR Referat	Christian	Poznic	1.1.20-30.6.20
SachbearbeiterIn	Leonard	Oberlojer	1.7.19-30.6.20
SachbearbeiterIn	Petra	Plimon, BA	1.1.20-30.6.20

8 ANLAGEN

- JVA 2019/20